

Transkription von Urkunde RIG 1396a

Ort, Datierung: Riga, 1396-05-10

Signatur: Staatsarchiv Riga, Fond 8, Apparat 2, Capsel A, 9

Inhalt: Gebrüder van Rosen: Pfandbrief

Bemerkung: Abschrift des Originals; daher nach 1396

Jt(em) de andere breff lud aldus /

Vor allen luden de dessen breff sen hōren edder lesen Jk woldemer van rosen heren Johannes sōne / van rosen enes ridders [...]man der hilgen kerken tho Rige bekenne openbare dat myn vedder her woldemer / van rosen ridder heren Otten sōne van rosen enes ridders deme god gnedich sy vn(de) jk genomen / entfangen vn(de) vpgebōret hebben van deme Erbaren Rade vnde van der Stad Rige anderhalffhundert / mark rig(esch) de jn vnse vnde vnser erffnamen nūt gekomen vnde v̇tgelecht sin dar wij deme rade / vnde dār vorgescr(euenen) stad Rige v̇org(e)sat vnde gelaten hebben vor en pant vnse erūe vn(de) vnse hōff / dehoff van rosen geheten ḃynnen der vorbenōmeden Stad liggende also de opene breff den wij vnde vnse / erūen deme Rade der Stad Rige dar vp gegeue(n) vn(de) bezegelt hebben inholt vnde clarliker wol ūtwiset des / so hefft de erbenōmede erbare Raet vn(de) Stad my woldemer van rosen vnde mynen rechten rechten eruen / v(m)me sunderlik begere vn(de) esschinge willen noch vefflich mark rig(esch) gedan vp vnse erue vnde de hōff / van rosen v̇orgescr(euen) jn alsodaner wise mate vnde bewaringe dar vp tho bliuende vn(de) tho stande also de erste / opene breff den her woldemer ṁyn vedder vn(de) jk woldemer van rosen vor vns vnde vnse eruen dar vp gegeue(n) / vn(de) deme vorgescr(euen) Rade vorszegelt hebben jnalle sinen artikelen gantsz inholdet [vnde] clarlikes utwis(et) vnde / denne wedder qwyten vnde van deme Rade vnde der Stad loszeden , vnde wij dar na v(m)me jenegher sak [...] / vns anliggende dat v̇orgescr(euene) vnse¹ erue vnde den hōff jemende vorsetten vorkopen edder vorpanden scholden / edder wolden So loue jk woldemer vor myne rechte erūen jnguden truwen vnde sūnder argelist enen openen / beszegelden breff deme Rade vnde der Stad tho Rige tho wuller vnde tho gantszer genōge tho geuende er men / dessen jegenwerdigen breff vnde vnse ersten breff hir vp gegeuen breket vnde dodet dat jk woldemer vnde / myne Rechte erūen dat v̇orgescruen vnde den hōff van rosen anders nymande den deme Rade vn(de) der v̇orgesc(reuenen) / Stad vorsetten vorkopen noch vorpanden schōlen vnde² willen effte enem bōrger jn erem bōrger rechte tho / bliuende dar deme Rade vnde der Stad nenerleye vorvank edder wedderwille van scheen moge vp dat dessevorges(cruen) / dink gantsz war vaste vn(de) Sunder weddersprake alles rechtes also gestlik vn(de) wertlik vnthobroken geholden / werden So hebbe jk woldemer van rosen [...] der hilgen kerke tho³ Rige ṁyn Jngesegel vor my vnde / myne rechte erūen Tho orkūnde ṁyt willen vnde gantszer witschop an dessen breff gehangen gescreue(n) / vn(de) geue(n) Jndeme Jare nagodes bort m ccc Jndeme xcvj^{ten} iare des achteden dag(es) na passchen

¹ über der Zeile eingefügt

² dafür gestrichen: effte

³ korrigiert aus *van*